



ENSBONA"







Handelsname: eimü Mint+
Überarbeitet am: 14.11.2023

Druckdatum: 31.01.2024

**Version (Überarbeitung):** 12.0.0 (11.0.0)

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

## 1.1 Produktidentifikator

eimü Mint+

Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI): RKMP-S1T6-C00A-RV92

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

## Relevante identifizierte Verwendungen

Produkte für Tiere

## 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Ferdinand Eimermacher GmbH & Co. KG

Straße: Westring 24

Postleitzahl/Ort: 48356 Nordwalde

Land: Deutschland

**Telefon:** +49 2573/9390-0 **Telefax:** +49 2573/2053

Ansprechpartner für Informationen: info@eimermacher.de

www.eimermacher.de

#### 1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Berlin
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin
Haus VIII, UG
Hindenburgdamm 30
D-12203 Berlin
+49(0)30/30686 700, Internat. INFOTRAC +1 3523233500

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Skin Irrit. 2; H315 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kategorie 2; Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung: Kategorie 2; Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1; H317 - Sensibilisierung der Haut: Kategorie 1; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatic Chronic 3; H412 - Gewässergefährdend: Chronisch 3; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger

Wirkung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

# Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Gefahrenpiktogramme



Ausrufezeichen (GHS07)

Seite: 1 / 11













Handelsname: eimü Mint+
Überarbeitet am: 14.11.2023
Druckdatum: 31.01.2024

**Version (Überarbeitung):** 12.0.0 (11.0.0)

#### Signalwort

Achtuna

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

3-P-MENTHANON; CAS-Nr.: 14073-97-3 DIPENTEN (LIMONENE); CAS-Nr.: 138-86-3

Pin-2(10)-en; CAS-Nr.: 127-91-3 Pin-2(3)-en; CAS-Nr.: 80-56-8 Cineol; CAS-Nr.: 470-82-6

L-P-Mentha-1(6),8-Dien-2-on; CAS-Nr.: 6485-40-1

#### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

## Gefährliche Inhaltsstoffe

L-Menthol; REACH-Nr.: 01-2119458866-21-XXXX; EG-Nr.: 218-690-9; CAS-Nr.: 2216-51-5

Gewichtsanteil :  $\geq$  10 - < 15 %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Eye Irrit. 2 ; H319

Spezifische Konzentrationsgrenzen : Eye Irrit. 2 ; H319:  $C \ge 25 \%$  • Skin Irrit. 2 ; H315:  $C \ge 25 \%$  3-P-MENTHANON ; REACH-Nr. : 01-2119983789-09-XXXX ; EG-Nr. : 237-926-1; CAS-Nr. : 14073-97-3

Gewichtsanteil: ≥ 5 - < 10 %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1B ; H317

Neo-Menthol; REACH-Nr.: 1-2120770151-64--XXXX; EG-Nr.: 218-691-4; CAS-Nr.: 2216-52-6

Gewichtsanteil :  $\geq 1 - < 5 \%$ Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315

DIPENTEN (LIMONENE); REACH-Nr.: 01-2119529223-47-XXXX; EG-Nr.: 205-341-0; CAS-Nr.: 138-86-3

Gewichtsanteil :  $\geq$  1 - < 2,5 %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400

Aquatic Chronic 1; H410

Menthylacetate; REACH-Nr.: 01-2120757182-56--XXXX; EG-Nr.: 220-076-0; CAS-Nr.: 2623-23-6

Gewichtsanteil :  $\geq 1 - < 5 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Aquatic Chronic 3 ; H412

Alkyl Polyglykolether C16-18 (20 EO) (Ceteareth-20; CAS-Nr.: 68439-49-6

Gewichtsanteil :  $\geq 1 - < 5 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 4 ; H302 Eye Irrit. 2 ; H319

p-Menth-4(8)-en-3-on; EG-Nr.: 201-943-2; CAS-Nr.: 89-82-7

Gewichtsanteil :  $\geq 1 - < 5 \%$ 

Seite: 2 / 11













Handelsname: eimü Mint+
Überarbeitet am: 14.11.2023
Druckdatum: 31.01.2024

**Version (Überarbeitung):** 12.0.0 (11.0.0)

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 4 ; H302

Isopulegol ; EG-Nr. : 201-940-6; CAS-Nr. : 89-79-2 Gewichtsanteil :  $\geq$  1 - < 5 %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319

(C16-C18) Alkylalkhol ethoxyliert (EO=12) Ceteareth-12; CAS-Nr.: 68439-49-6

Gewichtsanteil :  $\geq 0.5 - < 1 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 3;

H412

Pin-2(3)-en; REACH-Nr.: 01-2119519223-49-XXXX; EG-Nr.: 201-291-9; CAS-Nr.: 80-56-8

Gewichtsanteil :  $\geq 0.5 - < 1 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Flam. Liq. 3; H226 Asp. Tox. 1; H304 Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Skin

Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410

Spezifische Konzentrationsgrenzen: (M=1)

Pin-2(10)-en; REACH-Nr.: 01-2119519230-54-XXXX; EG-Nr.: 204-872-5; CAS-Nr.: 127-91-3

Gewichtsanteil :  $\geq 0.5 - < 1 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Flam. Liq. 3; H226 Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317

Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410

Spezifische Konzentrationsgrenzen: (M=1)

Cineol; REACH-Nr.: 01-2119967772-24--XXXX; EG-Nr.: 207-431-5; CAS-Nr.: 470-82-6

Gewichtsanteil :  $\geq 0.1 - < 0.5 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Flam. Liq. 3; H226 Skin Sens. 1; H317

L-P-Mentha-1(6),8-Dien-2-on; REACH-Nr.: 01-2119962458-25-XXXX; EG-Nr.: 229-352-5; CAS-Nr.: 6485-40-1

Gewichtsanteil :  $\geq 0.1 - < 0.5 \%$ 

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Acute Tox. 4; H302 Skin Sens. 1; H317

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Allgemeine Hinweise**

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### **Bei Hautkontakt**

Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen. Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife

## **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

## **Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen (Giftnotruf).

# 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Symptome

Wichtige bzw. weitere wichtige bekannte Symptome und Wirkungen sind in der GHS-Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und in Abschnitt 11 (Toxikologische Angaben) beschrieben. (Weitere) Symptome und/oder Wirkungen sind bisher nicht bekannt

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung ist nach unseren Erfahrungen keine besondere Gefährdung zu erwarten.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Seite: 3 / 11





ENSBONA dermature





Handelsname: eimü Mint+
Überarbeitet am: 14.11.2023
Druckdatum: 31.01.2024

**Version (Überarbeitung):** 12.0.0 (11.0.0)

Behandlung: Symptomatische Behandlung ( Dekontamination, Vitalfunktionen), keine Spezifisches Antidot bekannt.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## 5.1 Löschmittel

Schaum , Kohlendioxid (CO2) , Trockenlöschmittel , Sand Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

## Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Vollschutzanzug, Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

#### 5.4 Zusätzliche Hinweise

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

#### Schutzmaßnahmen

#### Brandschutzmaßnahmen

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen halten.

Schützen gegen UV-Einstrahlung/Sonnenlicht , Hitze.

## Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

## Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510): 12

Seite: 4 / 11











Handelsname: eimü Mint+
Überarbeitet am: 14.11.2023

Druckdatum: 31.01.2024

**Version (Überarbeitung):** 12.0.0 (11.0.0)

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Gebrauchsanweisung beachten. siehe Abschnitt 1.2

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1 Zu überwachende Parameter

# Arbeitsplatzgrenzwerte

GLYCEROL; CAS-Nr.: 56-81-5

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 ( D )

Parameter : E: einatembare Fraktion

 $\begin{array}{lll} \mbox{Grenzwert}: & 200 \ \mbox{mg/m}^3 \\ \mbox{Spitzenbegrenzung}: & 2(I) \\ \mbox{Version}: & 27.10.2020 \\ \end{array}$ 

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )

Grenzwert: 50 mg/m<sup>3</sup>

Grenzwerttyp (Herkunftsland): Gehalt an Kohlenwasserstoffen (aliphatisch C6-C14, aromatisch C9-C14)

Grenzwert: > 1 - <= 2 %

# 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

## Augen-/Gesichtsschutz



Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

### Hautschutz Handschutz



Bei kurzzeitigem Handkontakt: Geeigneter Handschuhtyp Einmalhandschuhe. NBR (Nitrilkautschuk)

Bei häufigerem Handkontakt: Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Geeignetes Material Butylkautschuk, NBR (Nitrilkautschuk)

Durchbruchszeit 480 min

Dicke des Handschuhmaterials 5 mm

Bemerkung: Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-

Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. EN ISO 374

#### Körperschutz

Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

Schutzkleidung, DIN EN 13034 Naturfaser (z.B. Baumwolle), hitzebeständige Synthetikfaser

Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe DIN EN 13832-2

#### Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

## Allgemeine Hinweise

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Seite: 5 / 11













Handelsname: eimü Mint+
Überarbeitet am: 14.11.2023
Druckdatum: 31.01.2024

**Version (Überarbeitung):** 12.0.0 (11.0.0)

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

## 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Emulsion Farbe: weiß

**Geruch:** charakteristisch

## Sicherheitstechnische Kenngrößen

Aggregatzustand: Flüssia Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht anwendbar Siedebeginn und Siedebereich: (1013 hPa) nicht bestimmt Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt Flammpunkt: nicht anwendhar Zündtemperatur: nicht anwendbar **Untere Explosionsgrenze:** nicht anwendbar Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar Dampfdruck: (50°C) nicht anwendbar

 Dichte :
 (20 °C)
 0,96 g/cm³

 Lösemitteltrennprüfung :
 (20 °C)
 nicht anwendbar

 Wasserlöslichkeit :
 (20 °C)
 nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit :( 20 °C )nicht bestimmtFettlöslichkeit :( 20 °C )Nicht bestimmt.pH-Wert :ca.5,5

 log P O/W:
 nicht bestimmt

 Auslaufzeit:
 (20 °C)
 nicht anwendbar

Auslaufzeit: (20 °C) nicht anwendbar DIN-Becher 4 mm

**Viskosität:** (20 °C) 1500 - 2500 mPa\*s

Kinematische Viskosität: (40 °C) nicht relevant Geruchsschwelle: nicht bestimmt Relative Dampfdichte: (20 °C) nicht bestimmt Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

Maximaler VOC-Gehalt (EG): 1,2 Gew-%

Entzündbare Feststoffe: Nicht anwendbar.
Entzündbare Gase: Nicht anwendbar.
Oxidierende Flüssigkeiten: Nicht relevant.
Explosive Eigenschaften: Nicht anwendbar.
Korrosiv gegenüber Metallen: Nicht relevant.

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

## 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblattes.

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Seite: 6 / 11













Handelsname: eimü Mint+
Überarbeitet am: 14.11.2023
Druckdatum: 31.01.2024

**Version (Überarbeitung):** 12.0.0 (11.0.0)

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Ätzwirkung

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

### Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

# CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

#### Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrines Störpotential:

Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist.

Sonstige Hinweise zur Toxizität:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussagen zur Toxikologie wurden von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## 12.1 Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

### **Aquatische Toxizität**

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Seite: 7 / 11











Handelsname: eimü Mint+
Überarbeitet am: 14.11.2023
Druckdatum: 31.01.2024

**Version (Überarbeitung):** 12.0.0 (11.0.0)

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind. Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält keine Stoffe, die in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt sind.

## 12.8 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

#### Zusätzliche Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

## 13.2 Zusätzliche Angaben

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

## 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

UN 3082

## 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

## Landtransport (ADR/RID)

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. ( DIPENTEN (LIMONENE) · Pin-2(3)-en )

## Seeschiffstransport (IMDG)

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. ( DIPENTENE (LIMONENE) · Isopulegol · Pin-2(3)-ene · Pin-2(10)-ene )

### Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. ( DIPENTENE (LIMONENE) · Pin-2(3)-ene )

## 14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n): 9
Klassifizierungscode: M6
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 90
Tunnelbeschränkungscode: -

**Sondervorschriften :** LQ  $5 \cdot E1 \cdot ADR : -(SP 375 \le 5 \cdot kg)$ 

**Gefahrzettel:** 9 / N

Seeschiffstransport (IMDG)

**Klasse(n):** 9 **EmS-Nr.:** F-A / S-F

**Sondervorschriften :** LQ  $5 \cdot E1 \cdot IMDG : -(SP 2.10.2.7 \le 5 \cdot kg)$ 

Seite: 8 / 11











Handelsname: eimü Mint+
Überarbeitet am: 14.11.2023
Druckdatum: 31.01.2024

**Version (Überarbeitung):** 12.0.0 (11.0.0)

**Gefahrzettel:** 9 / N

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) Klasse(n):

**Sondervorschriften :** E 1 · IATA : - (SP A197  $\leq$  5 l/kg)

**Gefahrzettel:** 9 / N

14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID): Ja Seeschiffstransport (IMDG): Ja (P) Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR): Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC-Code.

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Vorschriften** 

Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

Verwendungsbeschränkungen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII (Beschränkungen)

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 3, 40, 75

**Nationale Vorschriften** 

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I): < 5 %

Wassergefährdungsklasse

Einstufung gemäß AwSV - Klasse: 1 (Schwach wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Mischung/Zubereitung nicht durchgeführt. Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

L-Menthol; REACH-Nr.: 01-2119458866-21-XXXX; EG-Nr.: 218-690-9; CAS-Nr.: 2216-51-5

3-P-MENTHANON; REACH-Nr.: 01-2119983789-09-XXXX; EG-Nr.: 237-926-1; CAS-Nr.: 14073-97-3

Neo-Menthol; REACH-Nr.: 1-2120770151-64--XXXX; EG-Nr.: 218-691-4; CAS-Nr.: 2216-52-6

DIPENTEN (LIMONENE); REACH-Nr.: 01-2119529223-47-XXXX; EG-Nr.: 205-341-0; CAS-Nr.: 138-86-3

Menthylacetate; REACH-Nr.: 01-2120757182-56--XXXX; EG-Nr.: 220-076-0; CAS-Nr.: 2623-23-6 Pin-2(3)-en; REACH-Nr.: 01-2119519223-49-XXXX; EG-Nr.: 201-291-9; CAS-Nr.: 80-56-8 (M=1)

Pin-2(10)-en; REACH-Nr.: 01-2119519230-54-XXXX; EG-Nr.: 204-872-5; CAS-Nr.: 127-91-3 (M=1) Cineol; REACH-Nr.: 01-2119967772-24--XXXX; EG-Nr.: 207-431-5; CAS-Nr.: 470-82-6

L-P-Mentha-1(6),8-Dien-2-on; REACH-Nr.: 01-2119962458-25-XXXX; EG-Nr.: 229-352-5; CAS-Nr.: 6485-40-1

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Seite: 9 / 11











Handelsname: eimü Mint+
Überarbeitet am: 14.11.2023
Druckdatum: 31.01.2024

**Version (Überarbeitung) :** 12.0.0 (11.0.0)

## 16.1 Änderungshinweise

02. Einstufung des Stoffs oder Gemischs · 02. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] · 03. Gefährliche Inhaltsstoffe · 11. Schwere Augenschädigung/-reizung

## 16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

ADN = Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

ATE = Schätzwerte für die akute Toxizität

AwSV = Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

CAS = Chemical Abstracts Service CE = Europäische Gemeinschaft

CLP = Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien

CMR = kanzerogen mutagen reprotoxisch

DIN = Deutsches Institut für Normung

DNEL = Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

DMEL = Abgeleitete Mindest-Effekt-Konzentration

EC50 = Mittlere effektive Konzentration, die bei einer Versuchspopulation eine andere definierte Wirkung als den Tod auslöst

EG = Europäische Gemeinschaft

EN = Europäische Normen

IATA = Internationale Luftverkehrsvereinigung

IBC-Code = Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Chemikalien in großen Mengen befördern

IMDG = Internationaler Code für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr

ISO = Internationale Organisation für Normung

LC50 = Letale Konzentration, die sich auf 50% der beobachteten Population bezieht

LD50 = Letale Dosis, die sich auf 50 % der beobachteten Population bezieht

MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration

MARPOL = Internationales Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt durch schiffsbedingte Abfälle

NOEC = Konzentration ohne beobachtete Wirkung

OECD = Organisation zur ökonomischen Zusammenarbeit und Entwicklung

PBT = Persistent, bioakkumulativ und toxisch

pH = Potential des Wasserstoffs

PNEC = Vorausgesagte Konzentration, bei der keine Wirkung auftritt

PPM = Anteile pro Million

REACH = Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (EG Regulation 1907/2006)

RID = Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr

TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe

TWA = Zeitlich gewichteter Mittelwert

UN-Nummer = UN Nummer für den Transport gefährlicher Güter

vPvB = sehr persistent und sehr bioakkumulativ

VOC = Flüchtige organische Verbindungen

#### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

# Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

## 16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Seite: 10 / 11











Handelsname: eimü Mint+ Überarbeitet am: 14.11.2023 Druckdatum: 31.01.2024

**Version (Überarbeitung):** 12.0.0 (11.0.0)

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 16.6 Schulungshinweise

Keine

## 16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite: 11 / 11